

Weihnachten 2023, Neues Jahr 2024

Liebe Ettlangerinnen, lieber Ettlanger, letzte Weihnachten haben wir den Ausdruck „annus horribilis“ (fürchterliches Jahr) für das vergehende Jahr 2023 zitiert. Queen Elizabeth II hatte ihn 1992 verwendet.

2023 war gefühlt eher schlimmer als das Jahr davor. „Schlimmer geht immer“ trifft oft zu, wobei wir hoffen und uns allen wünschen, dass eine Trendwende einsetzt.

Wir erleben landauf, landab Widersprüchliches. Viele wollen Zukunft gestalten, mal mit, mal ohne Schulden, mal mit Fahrrad, mal ohne, mal mit erneuerbarer Energie, mal mit Kernkraft, mit oder ohne Glyphosat.

Ein Blick in die Literatur hilft auch hier: „*Alles muss sich ändern, damit alles beim Alten bleibt*“ schreibt Tomasi di Lampedusa.

Gemeint ist, dass das deutlich erkennbare Scheitern von Stückwerk-Lösungen ein Hinterfragen möglich macht. Und das ist die Voraussetzung für einen Dialog auf Augenhöhe. Den wünschen wir allen Ettlängern in den Dingen, die die Stadt und unser Leben betreffen, im neuen Jahr und danach.

Frohe Feiertage! Bleiben Sie optimistisch, gesund, engagiert, konstruktiv kritisch. Das braucht Ettlingen – Ihre Ettlanger FDP.



JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Lustig, lustig, tralalalala....

Mit Beginn des Winters fand zum zweiten Jahr in Folge die schulübergreifende Nikolausaktion statt. In Kooperation mit Ettlanger Schulen konnte der Jugendgemeinderat es den Schüler*innen ermöglichen, am 6. Dezember einen Schokonikolaus an Freunde anderer Schulen zu schicken.

Besonders erfreulich war dieses Jahr die steigende Anzahl der teilnehmenden Schulen:

Die Albert-Einstein Schule, das Albertus-Magnus, das Eichendorff- und Heisenberg-Gymnasium, die Anne-Frank- und Wilhelm-Lorenz-Realschule sowie die Gartenschule und die Schillerschule sowie die Wilhelm-Röpke Schule hatten sich

bereit erklärt, bei der Nikolausaktion mitzumachen. Beim erstem Treffen im Kinder- und Jugendzentrum Specht wurden zwischen den Schülersprechern und dem Jugendgemeinderat Details wie der Verkaufspreis, Datum und über die Lieferung besprochen, sodass in der Woche vom 27.11-1.12 die Schulen erfolgreich den Verkauf starten konnten. Schokonikolaus von einer Grußkarte begleitet – diese Karten sowie die entsprechenden Geldbeträge wurden bei einem zweitem Treffen zwischen den Schülersprechern und Jugendgemeinderat ausgetauscht. Die schlussendliche Lieferung

der Nikoläuse erfolgte durch den Jugendgemeinderat am 4.12., die persönliche Verteilung zwei Tage später an den Schulen.

Dass die Aktion große Resonanz bei den Schülern/-innen findet, zeigt sich auch an der verkauften Anzahl der Nikoläuse: über 3500 Stück wurden insgesamt verkauft!

Wir hoffen, dass die Aktion im Jahr 2024 weitergeführt wird - als Zeichen der Zusammenarbeit und des Austausches der Schulen. Wir bedanken uns zudem herzlich beim Kinder- und Jugendzentrum Specht für die Hilfe bei der Zulieferung und wünschen allen Ettlanger Schülern/-innen ein frohes Fest!



Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Erfolgreiche Karateprüfung

Am 2. Dezember fand in Brandenburg Stadt die größte Karate-Dan-Prüfung des Landes Brandenburg statt. Insgesamt 14 Prüflinge mussten ihr Können unter Beweis stellen. Einer von ihnen war Olav Büttner, Trainer der Abteilung Karate des SSV ETTLINGEN 1847 e. V., der den weiten Weg auf sich nahm, um sich dort seiner Prüfung zum 6. Dan zu stellen. Die Prüfer (Dr. Sigfried Wolf 9. DAN, Klaus Reichelt 7. DAN und Dr. Carsten Brunner 6. DAN) waren mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und nach über fünf Stunden konnten alle geprüften Karatesportler ihren neuen Dangrad (1. bis 6. Dan) entgegennehmen.

„Danke an alle, die mich in der langen Vorbereitungszeit unterstützt haben“, Olav Büttner.

Abt. Leichtathletik

Lisa Merkel gewinnt Silbermedaille bei Crosslauf-Europameisterschaften

Nach vielen guten Leistungen in den zurückliegenden Monaten und dem Gewinn des Deutschen U23-Meistertitels im Crosslauf vor zwei Wochen krönte SSV-Läuferin Lisa Merkel ihre diesjährige Erfolgsbilanz mit einer Silbermedaille bei den Crosslauf-Europa-

meisterschaften in belgischen Brüssel. Als beste Deutsche des Juniorinnen U23-Teams überquerte Lisa auf der extrem anspruchsvollen, mit vielen tiefen Schlammlöchern versehenen 6,3 km langen Laufstrecke in der Einzelwertung nach einer Zeit von 27:57 Minuten als Vierzehnte die Ziellinie.

Gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen Anneke Vortmeier (Platz 16) und Mia Jurenka (Platz 20) gewann Lisa durch diese geschlossene Teamleistung in der Mannschaftswertung die Silbermedaille hinter dem Team von Großbritannien und vor dem Team der Spanierinnen. Dem ebenfalls für diese Europameisterschaften nominierten Markus Görger, der vor zwei Wochen noch überlegen Deutscher Crosslaufmeister der Männer geworden war, wurden leider wieder einmal durch eine Krankheit die großen Pläne durchkreuzt. Bei Pechvogel Markus wurde Mitte der vergangenen Woche vom Arzt eine Gürtelrose diagnostiziert, die natürlich einen Start in Brüssel unmöglich machte. Auf diesem Weg wünschen wir Markus gute Besserung und drücken ihm die Daumen für mehr Glück im neuen Jahr.



Foto: Iris Hensel

Abt. Sportabzeichen

Sportabzeichen-Verleihung

Wie schon traditionell trafen sich die Freizeitsportlerinnen und -sportler der Sportabzeichengruppe des SSV Ettlingen Ende November zur Übergabe der Urkunden und Abzeichen. Im Jahr 2023 wurden 31 Sportabzeichen erfolgreich abgelegt, davon wurden 4 Urkunden zur Bewerbung für eine Ausbildung bei der Polizei benötigt. Die Geburtsjahrgänge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erstrecken sich von 1935 (!) bis 2015, das zeigt die Bandbreite der für alle Altersstufen angepassten Anforderungen. Sehr gefreut haben sich die Anwesenden über den Besuch des Leiters der Abt. Leichtathletik, Ulrich Lotz. Ihm gilt ein besonderer Dank für die Unterstützung unserer Gruppe und seine anerkennenden Worte für die erbrachten Leistungen.

Neue Sportlerinnen und Sportler sind jederzeit willkommen, es ist keine Mitgliedschaft im Verein erforderlich.

Die Termine für das kommende Jahr werden wie gewohnt bekanntgegeben und das Team um Wolfgang Trunk freut sich auf Euch.

Handball Ettlingen

Ergebnisse vom Wochenende

SG Heidelberg/Helms/Gond	: HSG wE	84:18
SG Stutensee-Weing.	: HSG wC	23:34
TSV Viernheim	: HSG H1	34:22
TSV Rintheim	: HSG wD	28:22
ASG HD-Leimen	: HSG mA	35:32

SG KIT/MTV 3	:	HSG H3	24:26
SG KIT/MTV 2	:	HSG D2	26:15
SG Heidel/Helms/Gond	:	HSG mD	18:22
SG KIT/MTV 2	:	HSG H2	29:36
SG KIT/MTV	:	HSG D1	29:21

Albtal Tigers verloren Auswärtspartie in der zweiten Halbzeit

Die Reise ins südhessische Viernheim gestaltete sich für die Albtal Tigers sich enttäuschend. Hatte sich der Liganeuling in der ersten Hälfte von seiner besseren Seite gezeigt und bot dem großen Favoriten noch die Stirn, ging im zweiten Abschnitt so viel schief, dass man erneut eine Klatsche einstecken musste. Die Burlakin Sieben musste auch in Viernheim auf eine Reihe von Akteuren verzichten, zeigte sich aber von Beginn an als sehr engagiert und lag in den ersten zehn Minuten in Front. Erst in der 12. Minute gelang den Hausherren der Ausgleich zum 3:3. Bis zum Ende des ersten Drittels verloren die Gäste etwas den Faden und gerieten 8:4 in Rückstand. Nach einer Auszeit fingen sich die Tigers wieder und kämpften sich vor allem durch konzentrierte Arbeit in der Deckung wieder heran. Luis Lagasse hatte einen guten Tag erwischt und unterstützte seine Abwehr mit einer Reihe von gekonnten Paraden. In der 26. Minute markierte Martin Gladitsch von Linksaußen den Anschluss zum 9:8 und damit waren die Albgauer wieder drin. In der restlichen Zeit sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie und die beiden Teams gingen mit einem Zwischenstand von 11:10 für die Hausherren in die Pause.

Die Amicitia erwischte nach Wiederanpfiff den besseren Start und setzten die Gäste mächtig unter Druck. Die Tigers ließen in den Anfangsminuten zum zweiten Durchgang viele gute Tugenden vermissen, die sie vorher gezeigt hatten. Die Südhessen zogen Tor um Tor davon und waren Ende des zweiten Drittels auf 20:13 enteilt. Trainer Andrei Burlakin zückte zum zweiten Mal den grünen Karton. Es gelang ihm nicht, seine Jungs zu der Leistung der ersten dreißig Minuten zurückzuführen. Ettlingen wurde vor allem durch eine Vielzahl von schnellen Gegenstößen überrannt und stand am Ende als 34:22 Verlierer fest.

Das Team will nun die Pause bis zum 20.01.2024 nutzen und sich intensiv auf die Rückrunde vorbereiten.

Herren 2 und Herren 3

Herren 2 und Herren 3 gestalteten ihre Begegnungen mit den Teams der SG KIT/MTV erfolgreich und nahmen jeweils zwei Pluspunkte mit nach Hause.

Siegesserie der Damen 1 wurde jäh gebremst

Die Mannschaft von Trainer Sebastian Eigl verlor beim verlustpunktfreien Spitzenreiter aus Karlsruhe recht deutlich mit 29:21 und rangieren damit weiter auf dem vierten Tabellenplatz.

Spielpaarungen am nächsten Wochenende: Samstag, 16.12.

13:00 h SV Langensteinbach : **HSG mC**

Sonntag, 17.12.

11:30 h **HSG mD** : TV Bretten
15:45 h **HSG mE** : TB Pforzheim
14:45 h Rhein-Neckar Löwen : **HSG wD**

Vorschau

Am kommenden Wochenende sind die restlichen Mannschaften der Albtal Tigers das letzte Mal im Jahr 2023 im Einsatz, dann folgt die Winterpause bis Mitte Januar.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

52. Albgau-Tischtennis-Turnier am 6./7.1.

Als erste große Sportveranstaltung des Jahres 2024 auf Ettlinger Gemarkung steht wieder einmal das bundesoffene Albgau-Tischtennis-Turnier auf unserem Plan! Vieles verändert sich: Anträge, Vorgaben des Verbandes, Helfer:Innen-Ansprache, weniger persönliche Treffen – stattdessen viele viele E-Mails (die es nicht unbedingt einfacher machen). Das Turnier ist ein ganz wichtiger Brückenpfeiler in unserem Vereinsleben, sowohl finanziell als auch für das gesellschaftliche und sportliche Miteinander. Das anstehende **52. Albgau-Turnier findet am 6./7.1.2024** statt. Hier wird wieder die Hilfe eines jeden Mitglieds (und gerne auch von Freunden des Vereins) benötigt. Und für das Turnier selbst freuen wir uns auch wieder über viele **Kuchenspenden!**

Wichtiger Terminhinweis vorab: Aufbau Albgauturnier am 2.1.24., 17 Uhr / Treffpunkt Alte Eichendorff-Turnhalle

Alle Helferinnen und Helfer melden sich bitte **bis spätestens 23.12.** bei Ottmar Hiller: **E-Mail: ottmar.hiller88@gmail.com**

Eine kurze Rückmeldung ist auch dann hilfreich, wenn man nicht helfen kann. Dies erspart Ottmar jeden einzeln anzurufen. Wir bieten voraussichtlich wieder vier Schichten an: jeweils samstags und sonntags: 07:15-14/15 Uhr und 13:30/14 Uhr - Ende, in den Arbeitsbereichen: Anmeldung/Turnierleitung/Ergebnisdienst/Table Manager/Urkunden + Ehrenpreise/Kantine-Casino/Schiedsrichter. Es wird das erste große Turnierevent im neuen Jahr sein. Am 10./11.02.2024 folgt ja das große DTTB TOP 24 - Ranglistenturnier, bei dem die besten 24 Jugendlichen Deutschlands der Altersklassen bis 15 und bis 19 Jahre in Ettlingen aufschlagen werden. Natürlich möchten wir hierbei wieder einen guten Auftritt abliefern. Das wird aber nur mit der Hilfe von vielen gehen. Meldet euch deshalb bitte zügig bei Ottmar. Dies gilt auch für die Kinder und Jugendlichen, die z. B. als Table Manager eine ganz wichtige Stütze sein werden.

Weihnachtsfeier am 15.12.

Die Weihnachtsfeier findet am Freitag, 15.12. ab 18:30 Uhr in unserer Halle statt. Alle Mitglieder sind mit ihren Familien herzlich eingeladen.

Herren I bezwingen Tabellenführer

Am letzten Hinrunden-Spieltag empfing die 1. Mannschaft den punktverlustfreien Tabellenführer aus Bietigheim-Bissingen.

Trotz des kurzfristigen Ausfalls von Norman Schreck waren die Ettlinger gewillt dagegenzuhalten.

Nachdem die Mannschaft mit 2:1 aus den Doppel ging und Daniel Weiskopf gegen Jugendnationalspieler Matej Haspel erhöhte, musste Jonas Fürst dem bisher ungeschlagenen Michael Engelhardt zum Sieg gratulieren. Anschließend waren Christoph Füllner und Erik Winkenbach jeweils mit 3:1 erfolgreich, während Daniel Maus und Tarek Bayoumi sich geschlagen geben mussten. Mit 5:4 ging es in die zweite Einzelrunde, welche spektakulär begann.

In einer hochklassigen Begegnung lief Daniel zur Bestform auf und wies Engelhardt nach 0:2 Satzrückstand in die Schranken. Dabei gewann er die Sätze vier und fünf nach zahlreichen Auf und Abs jeweils in der Verlängerung. Nicht weniger dramatisch ging es bei Jonas zu. Nachdem er den ersten Satz noch knapp gewonnen war, fand er im folgenden Matchverlauf nicht zu seinem Spiel. Aussichtslos mit 1:2 und 2:8 zurück, drehte Jonas den Satz jedoch mit 21:19! Den anschließenden Entscheidungssatz brachte er gegen den sichtbar angefassten Haspel sicher nach Hause. Währenddessen hatte Christoph stark zu kämpfen und verlor trotz Aufholjagd deutlich im fünften Satz, sodass es mit 7:5 in die Schlussphase ging.

In dieser galt es für Daniel und Erik die bisher glänzende Vorstellung zu krönen. Und das ließen sich die beiden Allrounder nicht zweimal sagen. Jeweils ungefährdet besiegelten sie den 9:5 Erfolg gegen den vermeintlich übermächtigen Kontrahenten.

Mit diesem überraschenden Triumph stellt die Mannschaft den Anschluss auf Platz 2 her und verkürzt den Rückstand auf zwei Punkte.

Elisa Nguyen dominiert Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften

Am Wochenende des 09. und 10. Dezembers fanden die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend 15/19 in Baiersbrunn statt.

Dabei gewann Elisa Nguyen die Mädchen 15 Konkurrenz ohne Satzverlust! Platz 1 erreichte sie auch im Doppel mit Milla Pardela (TSV Korntal) sowie im Mixed mit Jonathan Gaiser (TV 1891 Öschelbronn).

Für weitere Podestplätze sorgte Bao Nguyen. Gemeinsam mit Lasse Mähner (TTC Bietigheim-Bissingen) erreichte sie Platz 2 im Mixed 19 sowie Platz 3 im Mädchen 19 Doppel mit Celin Ermler (TTC 1946 Weinheim).

Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten und vielen Dank dem SSV Schönmünzach für die Ausrichtung!

Freizeit-Tischtennis am 17.12.

Am kommenden Sonntag findet das Freizeit-Tischtennis letztmals in diesem Jahr statt. Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischauchen. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden. Der Start ins neue Jahr beginnt am 14.01.2024.

Ettlinger Keglerverein e.V.

DKBC-Pokal

2. Bundesliga Süd Männer

TSG Kaiserslautern – SG Ettlingen

3:5 (3453:3499)

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Kaiserslautern zu Gast, nachdem vor fünf Wochen das Spiel aufgrund eines Bahndefekts ausgefallen ist. Von Beginn an entwickelte sich eine äußerst spannende Partie. Während Max Kaltenbacher (562 Kegel) seinen MP abgeben musste, konnte Christian Schneider sich seinen MP mit sehr guten 608 Kegel deutlich sichern. Mit einem Plus von 61 Kegel schickten sie das Mittel-paar auf die Bahn. Hier entwickelte sich ein harter Kampf. Am Ende mussten Patrik Grün (570 Kegel) wie auch Miroslav Pesko (558 Kegel) beide ihre Mannschaftspunkte abgeben. Der Vorsprung schrumpfte auf 31 Kegel, so dass das Spiel nun wieder offen war. Nun lag es am Schlusspaar, die letzten Punkte und somit den Sieg zu sichern. Sowohl René Zesewitz mit der Tagesbestleistung von 613 Kegel wie auch Dieter Ockert mit 588 Kegel konnten beide ihre Punkte in diesem engen Spiel sichern. Durch ihren Sieg qualifizierten sich unsere Männer für die nächste Runde des Pokals.

10. Spieltag

Verbandsliga Süd Frauen

Vollkugel Ettlingen – Frisch Auf Leimen 2

7:1 (3425:3267)

Am vergangenen Sonntag fand das Spitzenspiel zwischen dem Tabellenführer Leimen und dem Zweiplatzierten Ettlingen statt. So startete das Spiel auch wie erwartet spannend. So musste Monika Humbsch (568 Kegel) ihren Mannschaftspunkt abgeben, während Silke Oßwald (576 Kegel) sich ihren MP mit ihrer guten Leistung sichern konnte. Mit einem Vorsprung von 42 Kegel übergaben sie an das Mittel-paar. Hier konnte sich Jessica Hester (511 Kegel) ebenso ihren MP sichern wie auch **Katharina Emmerling**, die mit neuer **persönlicher Bestleistung** von hervorragenden 601 Kegel glänzen konnte. Mit einem Polster von 102 Kegel ging unser Schlusspaar auf die Bahn. Birgit Eberle (582 Kegel), die ebenfalls mit persönlicher Bestleistung aufwartete, wie auch Sabine Speck (587 Kegel) zeigten eine hervorragende Leistung und sicherten sich beide ihre Mannschaftspunkte. So endete das Spiel überraschend deutlich und brachte unsere Frauen im letzten Spiel vor der Weihnachtspause zurück auf den 1. Tabellenplatz.

Die Spiele der SG Ettlingen 2 und SG Ettlingen 3 wurden ins neue Jahr verlegt.

6er-Liga Süd gemischt

KC06/DKC BW Ketsch – SG/VK Ettlingen 4

6:2 (3072:2946)

Auf den schwer zu spielenden Bahnen in Ketsch hatten unsere Spielerinnen und Spieler von Beginn an einen schweren Stand und waren am Ende gegen den Tabellenzweiten deutlich unterlegen.

Es spielten: Michael Lutz 530 Kegel (1MP), Siegfried Penski 514 Kegel, Marika Lutz 504 Kegel (1MP), Josip Grguric 478 Kegel, Albrecht Burkhard 473 Kegel, Barbara Souici 447 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:00 Uhr

SG/VK Ettlingen 4 – SG Kronau / Hambrücken 3

Sa., 12:00 Uhr

SG Ettlingen 2 – KC Goldener Kranz Reilingen 1

Sa., 15:30 Uhr

SG Ettlingen 3 – SG BG Östringen / RW Ubstadt 1

und auswärts:

DKBC-Pokal:

Sa., 13:00 Uhr SKC Markelsheim 1 – SG Ettlingen 1

Schützenverein Ettlingen

3. Rundenwettkämpfe Luftpistole

Am Sonntag, 10.12. fand in Durlach der 3. Rundenwettkampf in der Kreisklasse statt. Unsere zweite Mannschaft traf auf die Schützen der SG Durlach 4. Mit einem Vorsprung von 154 Ringen konnten unsere Schützen ihre Gegner haushoch besiegen.

SG Durlach 4:

Jörn Müller-Quade 77-75-97-69-300 Ringe

Wolfgang Walther 65-74-66-62-267 Ringe

Karin Scheib 72-48-62-59-241 Ringe

Gesamt 808 Ringe

SV Ettlingen 2:

Oskar Neuschl 83-87-84-85-339 Ringe

Lea Weber 71-79-82-83-315 Ringe

Thomas Wippert 83-71-82-72-308 Ringe

AK Werner Seifried 75-65-76-73-289 Ringe

Gesamt 962 Ringe

Endstand 808:962 Ringe für SV Ettlingen 2

In der Kreisklasse Gruppe C startete unsere 1. Mannschaft ebenfalls am Sonntag gegen die Schützen des SSV Daxlanden 2 auf heimischer Anlage. Auch hier zeigten unsere Starter ihr Können und siegten.

SV Ettlingen 1:

Tobias Bronner 93-93-86-92-364 Ringe

Axel Schumacher 88-77-87-88-324 Ringe

Michael Scherpe 82-81-80-72-315 Ringe

Gesamt 1029 Ringe

SSV Daxlanden 2:

Alexander Becker 79-84-87-88-338 Ringe

Markus Hettich 83-88-64-89-324 Ringe

Achim Gallus 72-79-84-81-316 Ringe

AK Dominik Gaiser 70-78-79-73-300 Ringe

Gesamt 978 Ringe

Endstand 1029:978 Ringe für SV Ettlingen 1

4. Rundenwettkampf Luftgewehr

Bereits am 3. Dezember fand der 4. Rundenwettkampf in der Landesliga Süd-West mit dem Luftgewehr statt.

Unsere 1. Mannschaft fuhr zum KKS Bauerbach 1.

Hier unterlag unsere Mannschaft durch einen Stechschuss mit einem Ring Differenz.

Julia Schäfer 97-96-94-95-382 Ringe

gegen

Jennifer Tillner 99-98-99-97-393 Ringe

Kathrin Bätzner 97-99-97-97-390 Ringe
gegen
Jule Spahic 93-97-97-96-383 Ringe
Franziska Schwebel 94-92-94-92-372 Ringe
Stechschuss 9 gegen
Bodo Hildebrandt 97-91-91-93-372 Ringe
Stechschuss 8
Kerstin Jänsch 95-93-98-96-382 Ringe
gegen
Corvin Petersen 90-95-96-96-377 Ringe
Marco Böckle 81-85-91-93-350 Ringe
gegen
Annette Albert Neumayer
89-90-94-93-366 Ringe
Summe Ringe/Punkte 1876 3 : 2 1891
Mannschaftspunkte 2:0

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Gürtelprüfung

Am 5. Dezember fand beim Shotokan Karate Ettlingen e. V. zum Jahresabschluss eine Gürtelprüfung statt.

Insgesamt wagten sich 17 motivierte Prüflinge auf die Trainingsfläche, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das Trainerteam und Prüfer verfolgten gespannt die Prüfungen und konnte am Ende mit Stolz verkünden, dass alle 17 Teilnehmer die Herausforderung erfolgreich gemeistert haben.

Besonders hervorzuheben ist die jüngste Teilnehmerin Shanya, die im zarten Alter von 7 Jahren beeindruckende Leistungen zeigte. Der älteste Prüfling stellte sich mit 57 der Herausforderung.

Die Teilnehmenden belohnten sich ein Tag vorm Nikolaustag quasi selbst und erhielten vom Verein als Geschenk ihren neuen Gürtel in neuer Farbe.

Der Vorstand und das Trainerteam, bestehend aus Inken Heinrichs und Georg Riemann, schauen mit Freude auf dieses erfolgreiche Ereignis zurück.

Wir gratulieren:

Zum 9. Kyu (weiß-schwarzer Gürtel): **Hamza, Domenik, Paula, Jusef, Abdulrahman, Khaled, Deniz, Liyan, Noah, Dominic, Manuel**

Zum 8. Kyu (gelber Gürtel): **Shanya, Yiru, Robert**

Zum 7. Kyu (orangener Gürtel): **Emina, Amina, Felix**



Heinrichs Foto: Ein Teil der stolzen Prüflinge

Schachclub 1926 Ettlingen

BJEM/BJMM 2023/24 im Schachbezirk Karlsruhe & 4. BSV-Ligaspieltag 2023/24 Erfolg bei BJEM im Schachbezirk Karlsruhe 2023

Bei der BJEM 2023 am 19.11. im Eichendorff-Gymnasium in Ettlingen belegte David Faisz vom SK Ettlingen in der Altersklasse U10 den 1. Platz!

U12-Sieg bei BJMM im Schachbezirk Karlsruhe



Siegerteam SK Ettlingen 1 (BJMM U12)
Foto: Thomas Batton

Die Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft U12/U16 am 09.12. erlebte in der Altersklasse U12 ein nervenstarkes Team Ettlingen-1 (Lukas Mattar, David Faisz, Jiahao Zhang, Alexander Wehr).

Dieses erkämpfte sich mit 5 klaren Siegen und nur einer knappen Niederlage den 1. Platz! In der Altersklasse U16 belegte das Team Ettlingen (Leon Vöhringer, Rafael Nill, Igor Artemenko, Norbert Vincent Müller) zwar nur den 4. Platz, zeigte aber eine tolle Kampfbereitschaft und musste sich nur dem U16-Sieger, dem KSF-1 äußerst knapp mit 2,5:1,5 geschlagen geben. Das Auftreten und die Ergebnisse der Ettlinger in beiden Altersklassen zeigen wieder einmal die Wirksamkeit des 2023 beim SK Ettlingen eingeführten neuen Trainingskonzepts für Kinder und Jugendliche.

Erfolgreicher 4. BSV-Spieltag am 3./10.12.

Der 4. Spieltag war für den SK Ettlingen insgesamt sehr erfolgreich: Die Erste verlor zwar unglücklich gegen OSG Baden-Baden, liegt aber immer noch auf einem starken 4. Platz. Die Dritte hat sich mit dem zweiten Saisonsieg mit 4:4 MP auf den 4. Platz der Bereichsliga geschoben. Die Vierte ist nach dem 4. Sieg in Folge mit 8:0 MP weiterhin Spitzenreiter der Bezirksklasse Karlsruhe. Die Fünfte holte ihren ersten Mannschaftspunkt und die Sechste konnte in der Kreisklasse C1 überraschend einen Favoriten schlagen.

Oberliga Baden: OSG Baden-Baden – SKE-1 (4,5 : 3,5)

Die knappe Niederlage der Ersten gegen die favorisierten, aber an diesem Spieltag etwas schwächeren Baden-Badener war weniger notwendig als sehr bedauerlich: Die Ettlinger Spieler zeigten tollen Kampfgeist, ließen aber einfach zu viele der sich bietenden Chancen aus. Die beiden spektakulärsten Fälle waren die Niederlagen von Timo Fucik (Brett 1) und Volodymyr Vyval. Timo hatte in zweischneidiger Stellung zwei tolle Zentrumsbauern, fand aber die entscheidende Fesselung gegen den Königsspringer nicht und verlor seine immer noch gute Stellung dann komplett. Volodymyr lehnte das Remis seiner Gegnerin ab und riskierte dann leider zu viel, indem er der ehemaligen deutschen Nationalspielerin Kachianigorsinska erlaubte, in seine Königsstellung einzudringen und seinen König anschließend

in einer wilden Hatz zur Strecke zu bringen. Trotz dieser vermeidbaren Niederlage liegt die Erste immerhin noch auf einem starken 4. Tabellenrang.

Bereichsliga Baden-Nord: SV Pfnzthal – SKE-3 (2 : 6)

Die mit zwei Spielern der Zweiten verstärkte Dritte zeigte sich an diesem Spieltag auch an den Stammbrettern gut in Form. Den Anfang machte Wolfgang Anderer (Brett 7), der die provokante Eröffnungsbehandlung seiner Gegnerin mit der „vollen Härte des Gesetzes“ in 13 Zügen bestrafte. Dann war es Zeit für Fairplay: Igor Pyvovar (Brett 2) machte schnell Remis mit seinem durch eine unglückliche Kopfverletzung gehandicapten Gegner. In seiner zweiten Partie für den SKE interpretierte Deniz Bagci (Brett 4) das eigentlich ultrapositionelle Wolga-Benkö-Gambit im taktischen Benoni-Stil und zwang seinen Gegner nach ideenreichem Figurenspiel angesichts entscheidendem Materialgewinn zur Aufgabe – sehenswert! Hartmut Nebe (Brett 6) demonstrierte die Macht der Initiative bei verschiedenfarbigen Läufern mit Turm und Dame auf dem Brett: Er schnürte seinen Gegner in dessen eigenem Lager immer weiter ein, bis dieser zwischen Damenverlust oder Matt zu wählen hatte: Vorhang. Christian Bouillon (Brett 1) zeigte schulbuchmäßig, wie man im geschlossenen Sizilianer Raumvorteil erzielt und diesen scheinbar mühelos in einen Sieg verwandelt. Markus Holzapfel (Brett 8) gab sich erst nach zäher Verteidigung seinem Gegner geschlagen. Zum guten Schluss: Winfried Teizer (Brett 5) und Uwe Müller (Brett 3) hatten gegen die Königsindische Verteidigung jeweils das solide Fianchetto-System gewählt. Während Winfried es gelang, seinen Gegner im Mittelspiel siegreich zu überspielen, musste sich Uwe nach einigen Gewinnversuchen im Springer-/Läuferendspiel mit einem Remis zufriedengeben. Der so erzielte Kanter Sieg in Pfnzthal beschert der Dritten zu Weihnachten auf dem 4. Tabellenrang.

Bezirksklasse Karlsruhe: SKE-4 – SC Rheinstetten (5 : 3)

Das klare Ergebnis musste sich die Vierte an diesem Spieltag hart erkämpfen. Zunächst gab es eine frühe Führung durch Siege von Finn Schweisthal (Brett 3) mit souveränem Druckspiel und Daniel Burger (Brett 6) durch Nutzung eines gegnerischen Eröffnungsfehlers. Nach den Remisen von Carl George-Lembach und Gabriel Nill an Brett 4 und 5 stand es 3:1 für Ettlingen. Illia Pyvovar (Brett 8) konnte seinen vielversprechenden Freibauern gegen die zähe Verteidigung des Gegners leider nicht entscheidend einsetzen: Remis. Nun verlor Sinan Amann (Brett 1) in einer sehr umkämpften Partie leider auf Zeit. Nachdem Andrej Roczek (Brett 7) ein Remis erspielen konnte, lagen beim Stand von 4 bis 3 für Ettlingen alle Hoffnungen auf Paul Müller (Brett 2). Diese konnte zum Glück seine vorteilhafte Stellung in ein siegreiches Bauernendspiel überführen. Mit dem 4. Sieg in 4 Runden führt

die Vierte mit einem halben Brettspunkt Vorsprung vor den KSF 4 weiterhin die Tabelle der Bezirksklasse Karlsruhe an.

Kreisklasse B: SKE-5 – SF Forst 3 (3 : 3)

Die Fünfte hatte die Schachfreunde Forst 3 zu Gast. Während der junge Leon Vöhringer (Brett 5) schnell zu einem Sieg kam, mussten sich Mostafa Azizyan (Brett 1) und Anna Pyvovar (Brett 6) ihren nominell stärkeren Gegnern beugen. Peter Hilgers (Brett 4) nutzte seinen Raumvorteil systematisch zum Sieg. Nach den Remisen von Klaus Müller (Brett 2) und Julia Hermann (Brett 3) lautete der Endstand der Begegnung 3:3.

Kreisklasse C1: SC Rheinstetten 2 – SKE-6 (1,5 : 2,5)

Die 6. Mannschaft fuhr ihren ersten Saisonsieg ein. Nach einer unglücklichen Niederlage von Cosmin Andreica (Brett 1) und einem Sieg von David Faisz stand es bereits nach einer knappen Stunde 1:1. Die Partie von Jiahao Zhang endete nach wechselhaftem Verlauf mit Remis, so dass das Mannschaftsergebnis von Lukas Mattar abhing. Lukas spielte gewohnt sehr überlegt und baute seine vorteilhafte Stellung immer weiter zum sicheren Sieg aus. Damit hat die Mannschaft die Chance gewahrt, sich für das Saisonfinale gegen die besten drei Mannschaften der Parallelstaffel zu qualifizieren.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Volle Punktzahl am Doppelspieltagswochenende für Damen 1

Die Damen 1 konnten sich am vergangenen Wochenende gleich über 6 Punkte auf ihrem Konto freuen. In heimischer Halle schlugen sie am Samstag den SV Fellbach deutlich mit 3:0 (25:9, 25:13, 25:15). Mithilfe von gezielten Aufschlägen und einem konsequenten Spiel kam wenig Gegenwehr von Fellbach. Auch die Jugendspieler kamen zum Einsatz und machten einen super Job.

Sonntags spielten sie auswärts in Tübingen und bewiesen sich erneut mit einem 3:1 (25:20, 21:25, 27:25, 25:13). Es gab viele lange Rallies, in denen sich die VSG durch viel Geduld den Punkt sicherte. In der Blocksicherung war dabei stets jeder gefragt. Die Annahme stabilisierte sich zunehmend, als man für die langen Aufschläge der Gegnerinnen weiter hinten startete. Außerdem setzten sich die Mittelblockerinnen in diesem Spiel durch viele gute Blocks in Szene. Auch das Anschlagen des gegnerischen Blocks haben die Volleyballerinnen über das Spiel hinweg perfektioniert.

Nächste Woche steht dann schon das letzte Heimspiel des Jahres an und es geht direkt wieder gegen den FV Tübinger Modell. Die Damen 1 freuen sich an der Seite ihrer Fans an die Leistung des Wochenendes anzuknüpfen und hoffen sich selber ein Weihnachtsgeschenk machen zu können. **Jeder ist herzlich eingeladen am Samstag, 16.12. um 19:30 Uhr mit dabei zu sein in der Algbauhalle in Ettlingen!**

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Jugend trainiert für Olympia: 8x Gold, 6x Silber, 3x Bronze!

Der Bundeswettbewerb der Schulen Jugend trainiert für Olympia & Paralympics ist mit rund 800.000 teilnehmenden Schülern pro Jahr der weltgrößte Schulsportwettbewerb. In 21 Sportarten werden jährlich die besten Schulen Deutschlands ermittelt. „Jugend trainiert“ bietet den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, bereits im schulischen Rahmen Wettkampferfahrung zu sammeln, vermittelt dabei positive Werte wie Fairness, Teamgeist und Einsatzfreude.

In der Sportart Judo unterstützt die Kampf-gemeinschaft Bad Herrenalb Phönix Albtal e. V. seit mehreren Jahren schon Kinder und deren Schulen bei der Teilnahme bei diesen Wettbewerben. Hierdurch konnte z. B. die Falkensteinschule schon zweimal am Landesentscheid teilnehmen und dort einmal den 1. und einmal den 3. Platz erreichen.

In diesem Jahr fand das Kreisfinale der Landkreise und Stadtkreise Karlsruhe und Rastatt wieder mal im Budo Club Karlsruhe statt. 170 (70 Teilnehmer aus Integrationsklassen) Judokas aus 80 Schulen der Kreise nahmen an diesem Wettbewerb teil.

Es hat uns sehr gefreut, dass wir diese Erfolgsgeschichte der letzten Jahre weiter fort-schreiben durften und unsere Phönixe so zahl-reich für ihre Schulen antraten. Die Kinder und Jugendlichen hatten einen Riesenspaß, umso mehr freut uns das super Ergebnis!

Hier die Teilnehmenden Schulen, ihre Judo-kas und die Ergebnisse:

Falkensteinschule Bad Herrenalb

männlich: Oslath, Hendrik **3. Platz**; Müller, Maximilian **3. Platz**; Heilemann, Philipp **1. Platz**; Kovalskyi, Lev **3. Platz**; Kunz, Tobias **1. Platz**; Yermolenko, Nestor **2. Platz**;
weiblich: Meder, Talea **2. Platz**; Holdonner, Viktoria **1. Platz**;

SBBZ Bad Wildbad: **männlich:** Süßmilch, Eric **2. Platz**

Carl-Benz-Schule Marxzell: **männlich:** Stern, Julian Erik **2. Platz**

Von-Drais-Schule Gernsbach: **männlich:** Weber, Finn **1. Platz**; Santos, Ruben **1. Platz**
Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen: **männlich:** Kuznetsov, Evgenii **1. Platz**; Heilemann, Theodor **2. Platz**; Maucher, Benno **1. Platz**;

Realschule Gernsbach: **weiblich:** Kovalska, Anastasiia **1. Platz**

Eichendorff-Gymnasium Ettlingen: **männlich:** Ott, Jonas Alexander **2. Platz**

Ebenfalls erfreulich ist, dass die **Carl-Drittler-Realschule Sarah Mae Seeger** als Kampfrichter und das **AMG** die beiden Judokas **Dominik und Benito Nussberger** als Betreuer freigestellt hat.

Wir gratulieren allen Phönixen zu ihren Ergebnissen!

Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist! Du hast Lust auf Judo, Aikido oder Tai-

Chi hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns!

Wir bieten in Bad Herrenalb Judo ab 4 Jahren, in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter www.phoenix-albtal.de, info@phoenix-albtal.de, Aikido@phoenix-albtal.de, Judo@phoenix-albtal.de, Tai-Chi@phoenix-albtal.de auch auf Facebook und Instagram.

Albgaug Big Band

Sternlesmarkt

In unserem letzten Artikel hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen.

Unsere Jahresabschlussfeier findet natürlich am 16.12. statt!

Heute, am 14.12. spielt unsere Big Band nochmals auf dem Sternlesmarkt von 19.45 bis 20.45 Uhr für Sie weihnachtliche Weisen im Big Band- und Swing-Stil sowie klassische Big Band Lieder.

Wir freuen uns auf Sie!

An dieser Stelle bedanken wir uns für Ihre Treue und zahlreichen Besuche bei unseren verschiedenen Auftritten und Veranstaltungen wie unser 1. Mai Fest sowie beim Markt-fest in Ettlingen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie für das neue Jahr alles erdenklich Gute!

Harmonika-Spielring Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier

Die öffentliche Weihnachtsfeier des HSE findet am Sonntag, 17.12.2023, 15 Uhr im Kasino der Rheinlandkaserne statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Akkordeon-musik recht herzlich willkommen.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie von dem Alltagsstress etwas ablenken. Mit einem vor-weihnachtlichen Programm, bei Kaffee und Kuchen, gestaltet vom 1. Orchester und der Akkordeongruppe Steinbrenner wollen wir Sie auf das kommende Weihnachtsfest schon mal etwas einstimmen.

Ökumenische Philharmonie

15. Ettlinger Neujahrskonzert



Die Ökumenische Philharmonie unter der Leitung von Frank Christian Aranowski in der Stadthalle
Foto: Naho Sigl

Auf dem Programm des kommenden Neu-jahrskonzerts 2024 stehen zwei besondere Leckerbissen des böhmischen Romantikers **Antonín Dvořák: das berühmte Violoncellokonzert und die Symphonie Nr. 9 „Aus der Neuen Welt“.**

Nachdem Dvořák sich zu Beginn seiner Musikerlaufbahn viele Jahre als Hilfsorganist und Bratscher in Tanzkapellen durchschlagen musste, brachte er es später – nicht zuletzt durch die Unterstützung seines Freundes Johannes Brahms – zu weltweitem Ruhm. Zu seinen größten Triumphen gehört zweifellos sein dreijähriger Aufenthalt in den USA, währenddessen diese beiden Werke entstanden. Das Violoncellokonzert gehört neben den Konzerten von Haydn und Boccherini zu den meistgespielten seiner Gattung, und die Symphonie „Aus der Neuen Welt“ darf durchaus als das Opus magnum des Künstlers angesehen werden.



Christoph Wagner, Violoncello – der Solist des Neujahrskonzerts 2024.

Foto: Haley Stage Photography

Der Solist Christoph Wagner stammt aus Karlsruhe und ist frischgebackener Professor für Violoncello an der University of New Mexico (USA).

Info: Freitag, 5. Januar 2024, 19 Uhr, Stadthalle; Konzertkarten von 15 bis 35 € (und ermäßigt) sind bei der Stadtinformation, allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Abendkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich. Es wird empfohlen, die Karten rechtzeitig im Vorverkauf zu erwerben. Weitere Infos: www.oekphil.de

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Für den guten Zweck – Musikgenuss in der Vorweihnachtszeit

Besinnlich und voller Liebe erklang die Weihnachtsmusik am Samstagnachmittag, den 9. Dezember in der Kirche Heilig Kreuz in Karlsruhe. Das gemeinsame Konzert des *Kinder-Projektchors Heilig Kreuz* und *vocalis* war Teil der *Weihnachtsspendenaktion 2023 „Früchte der Hoffnung“*, organisiert durch den gemeinnützigen Verein *Support International e. V.*, dessen Hauptziel es ist, Menschen in Not in medizinischer, caritativer, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht zu helfen. Beide Chöre wurden vorbereitet und geleitet von Mercedes Guerrero, Diri-

gentin von *vocalis*. Das Konzert eröffnete Glöckchenklang und die Engelsstimmen der Kinder. Der Kinderchor verschönerte den Nachmittag nicht nur mit seinem Gesang, sondern auch mit instrumentellen Akzenten von Geige, Flöte und Querflöte. Nach einem gemeinsamen von beiden Chören gesungenen Kanon „Ave-Maria“, trat *vocalis* auf. Zum Repertoire an diesem Abend gehörten Lieder aus verschiedenen Ländern wie Afrika, Kolumbien, Irland, Deutschland und England. Als Abschluss des Konzerts wurde auch das Publikum zum gemeinsamen Singen mit dem Kinderchor und *vocalis* eingeladen.

Der Eintritt für das Konzert war frei, die Gäste konnten aber spenden. Die gesammelten Spenden werden vollständig für die humanitäre Hilfe in der Ukraine, Kamerun und Griechenland verwendet.

Die Liedertafel Ettlingen engagiert sich regelmäßig caritativ und bringt Musik auch direkt zu den Menschen, für die die Teilnahme an einem Konzert aus gesundheitlichen Gründen erschwert oder unmöglich wäre. Der *Stammchor* besuchte im November zwei Seniorenheime in Ettlingen: das Stephanus-Stift am Stadtgarten und das Stephanus-Stift am Robberg. Unter der Leitung von Sonja Reinsfelder erfreute der *Stammchor* die Heimbewohner mit einem Konzert, bei dem sie nicht nur zuhören, sondern auch mitsingen konnten. Am 20. Dezember möchte *vocalis* mit einem kleinen Weihnachtskonzert im Hospiz Arista in Ettlingen den Hospizgästen ein bisschen Freude und Hoffnung bringen.

Liedertafel auf dem Sternlesmarkt

Lassen Sie sich nochmal von den Chören der Liedertafel in Weihnachtsstimmung bringen. Wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten können Sie unsere Chöre auf dem **Sternlesmarkt Ettlingen** auf der Bühne am Erwin-Vetter-Platz treffen.

Am **Dienstag, den 19. Dezember um 17:00 Uhr** wird für Sie der *Stammchor*, unter der Leitung von Sonja Reinsfelder, singen. Einen Tag später, am **20. Dezember um 19:00 Uhr**, erklingen Weihnachtslieder von *vocalis*, die Leitung übernimmt Irina Hartmann, Vize-dirigentin von *vocalis*. Besuchen Sie an den Tagen den Ettlinger Sternlesmarkt und genießen Sie traditionelle und internationale weihnachtliche Töne!

Aktuelle Informationen über der Liedertafel finden Sie unter:

<https://www.liedertafel-ettlingen.de>



Foto: Maja Schmidt

Kammerchor Ettlingen e.V.

Adventskonzert in St. Martin

Der Kammerchor Ettlingen lädt auch in diesem Jahr am 3. Advent zu seinem Adventskonzert in die St. Martin Kirche ein.

Am Sonntag, 17. Dezember, um 16:30 Uhr, bietet sich direkt neben dem Sternlesmarkt die Gelegenheit, in dem schönen Kirchenraum der St.-Martin-Kirche dem vorweihnachtlichen Trubel für eine Stunde zu entfliehen, um bei adventlicher Musik die besinnliche Seite dieser Zeit zu genießen. Dabei sind die Zuhörerinnen und Zuhörer auch eingeladen, gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern des Kammerchores das eine oder andere bekannte Adventslied zu singen. Schon am Samstag, 16. Dezember, gestaltet der Kammerchor zusammen mit dem Chor der Geschwister-Scholl-Grundschule in der St.-Josef-Kirche Bruchhausen um 16.30 Uhr eine „Musik zum Advent mit Kindern“.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Infos auch unter www.kammerchor-ettlingen.de



Foto: Renate Koch

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unser Wanderprogramm für 2024 liegt ab sofort in der Stadtinformation aus.

Freitag, 15. Dezember, die Busfahrt nach Breisach und zum Weihnachtsmarkt nach Kaysersberg im Elsass startet

um 07:30 Uhr in Ettlingen am Stadtbahnhof. Auskunft: Manfred Hennhöfer Tel. 07246/7272 oder Helga Grawe 07243/16978

Donnerstag, 11. Januar, Winterwanderung zur Eröffnung im neuen Jahr 2024

Die Wanderung führt uns von Schluttenbach auf dem Richard Massinger-Weg bis zur neuen Hütte beim Wanderparkplatz Rottannen. Auf dem Badenpfad geht es hinab zur Hütte Malschauen und auf dem Waldsaumweg nach Sulzbach. Unterwegs genießen wir die Ausichten. Über den Hurstbaggersee erreichen wir das Sportgelände Oberweier zur Einkehr in der Linde.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof 10:15 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 10,0 km / leicht

Wanderführer: Karl-Heinz Maisch

Telefon: 07243 91887

Donnerstag, 18. Januar, Winterwanderung zum Schützenhaus

Angepasst an die Witterungsverhältnisse ist eine leichte Tour von 5 bis 7 km vorgesehen.

Die anschließende Einkehr lädt zum Aufwärmen und zur Stärkung ein.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof 10 Uhr

Wanderführerin: Helga Grawe

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

Samstag, 27. Januar, großes Kino in der Schauburg

Liveübertragung aus der weltbekannten Metropolitan Opera in New York, „Carmen“ von Georges Bizet, eine Oper in vier Akten.

Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend mit einer erstklassigen Aufführung! Der Eintrittspreis beträgt 36 € pro Person.

Ort: Kino Schauburg, Karlsruhe,

Marienstr.16

Beginn: 19 Uhr

Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof: 17.48 Uhr

Ankunft Ettlinger Tor: 18.10 Uhr

Treffpunkt im Kinofoyer: 18.30 Uhr

Organisation: Helga Grawe

Eine Anmeldung ist bis 5. Januar erforderlich

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Genuss- und Sportwandern

Sa., 16. Dezember

Genusswandern und Weihnachtsgaden mit Beate Münchinger. Bevor wir in Lienzingen in die mittelalterliche Atmosphäre des bezaubernden Weihnachtsmarktes eintauchen, erkunden wir die Gegend um das Fachwerkdörfchen, z. B. den Hohenacker See, Hermann Hesses Lieblingssee. Anforderungen: Kondition für ca. 15 km Strecke, Rucksackvesper. Treffpunkt: um 11 Uhr an der Kelter Lienzingen (Parkmöglichkeit am Sportplatz). Gäste sind willkommen.

Sa., 16. Dezember

Sportwandern mit Heidi Georgi bei Gengenbach. Diese Tour verbindet zwei Wanderwege, den Siebentälersteig und den Wenkweg. Uns erwarten viele einsame Trails und schöne Ausblicke ins Kinzigtal. Anforderungen: Kondition für ca. 35 km Strecke, und 1.150 Höhenmeter auf teilweise schmalen Wurzelfpfaden, Trittsicherheit, Rucksackverpflegung. **Stirnlampe.** Anmeldung: bitte bis Mittwoch vor der Tour bei heidi.georgi@web.de. Treffpunkt: Am Vorplatz Hbf Karlsruhe gegen 06:45 Uhr (die genaue Zeit wird bei der Anmeldung bekannt gegeben). Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

„Offenes Tor“ am Heiligen Abend lädt ein



Foto: Diakonie Ettlingen

Am Heiligen Abend öffnet das Diakonische Werk in Ettlingen wieder die Tore der Scheune zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Ein engagiertes Team von ehrenamtlichen Helfern erwartet am 24. Dezember in der Zeit von 17 bis 22 Uhr junge und ältere Menschen, Alleinstehende und auch Familien aus Ettlingen, die den Heiligen Abend einmal anders erleben oder nicht allein sein möchten. Neben einem weihnachtlichen Programm wird Kaffee und Kuchen sowie ein festliches Weihnachtsessen angeboten (bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen zu Hause). Wir freuen uns über Gebäck- und Geldspenden sowie über weitere Ehrenamtliche, die in unserem Helferteam am Heiligen Abend mithelfen möchten. Spendenkonto: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE96 6605 0101 0001 0314 91 (Stichwort „Offenes Tor“). Die Scheune befindet sich hinter dem Hauptgebäude der Diakonie, Pforzheimer Straße 31, Zugang über den Hof. Für Gehbehinderte aus Ettlingen kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bei Bedarf bitte bis spätestens 15.12. unter 07243 5495-0 melden.

Förderverein St. Florian, Gesamtwehr

380 Schokonikoläuse für die „braven“ Feuerwehrfrauen und -männer



Eine schöne Tradition, sich bei den Angehörigen der Einsatzabteilung und den Jugendfeuerwehren mit einem Nikolaus für ihr

Engagement und ihren steten Einsatz für die Stadtgesellschaft zu bedanken. 380 Nikoläuse wurden verteilt und manch einer stand zur Überraschung der Feuerwehrkameraden im Einsatzwagen. Seit vier Jahren übernimmt der Vorstand des Förderverein St. Florian der Freiwilligen Feuerwehr die Rolle des Nikolaus.

DRK Ortsverein Ettlingen

Blutspendeaktion: Blutspende zwischen den Jahren ist unverzichtbar

Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.

Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die trotz der andauernden Erkältungswelle fit und gesund sind, sich zwischen den Jahren einen Termin zur Blutspende zu reservieren. Blut spenden ist unverzichtbar und die einfachste Art, Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Blutspendetermin am Donnerstag, 28. Dezember, von 15:30 bis 19:30 Uhr im DRK-Haus, Dieselstraße 1 in Ettlingen.

Als Dankeschön für die gute Tat erhalten Blutspenderinnen und Blutspender eine exklusive Emaille-Tasse im DRK-Design.

Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine
Bitte gültigen Personalausweis nicht vergessen.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Wir pflanzen Zukunft

Gemeinsam mit dem Forstamt Ettlingen, den Stadtwerken Ettlingen GmbH und der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg hat eine Schulklasse der St. Augustinusschule griechische Tanne im Stadtwald von Ettlingen gepflanzt. Mit Handschuhen, wetterfester Kleidung und passendem Schuhwerk ging es für die Schüler nach Spessart. Dort wurde zunächst über die Auswirkungen des Klimawandels gesprochen und wie wichtig es sei, diesem entgegenzuwirken.



Feldversuch in Ettlingen Foto: J. Wicky

Die Pflanzaktion gilt als Feldversuch, ob diese Tannenart bei uns in der Region wachsen kann – wir sind gespannt: In 30 Jahren wird die Vitalität gemessen. Danke für diesen großartigen Vormittag, wir haben uns sehr gefreut, Teil dieses Projektes zu sein.

Kirchliche Sozialstation

Advents- und Weihnachtszeit in der Betreuungsgruppe

Die Advents- und Weihnachtszeit ist für die Gäste der Betreuungsgruppen der Kirchlichen Sozialstation eine intensive Zeit.

Schon der Blick aus dem Sonnenhaus auf die winterliche Streuobstwiese, eine Tasse Tee in der Hand, der Raum stimmungsvoll geschmückt, das schafft Raum für Erinnerungen.

Dazu Bastelarbeiten, ein Adventsweg in der Kirche, das gemeinsame Singen, die Weihnachtsfeiern in den Kleingruppen helfen in diesen emotionalen Zeiten.

Der Förderverein der Kirchlichen Sozialstation unterstützt die Arbeit in den Gruppen mit kleinen persönlichen Weihnachtsgeschenken, über die sich alle Gäste immer sehr freuen.

Sie können diese wertvolle Arbeit unterstützen, indem sie Mitglied im Förderverein werden oder sich ehrenamtlich einbringen.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

Herr Gerd Langner

Tel. 07243 / 37660



Betreuungsgruppe

Foto: Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

DLRG

Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Großer Advents-Schwimmwettkampf für Kleine und Fast-Große

Ab ins Wasser und schwimmen, was die Kraft hergibt.



Foto: DLRG

Die DLRG Ettlingen e. V. feierte die Adventszeit mit einem Wettschwimmen der Kinder und Jugendlichen Kursteilnehmer und Teilnehmerinnen.

Nach Jahrgängen unterteilt kämpften 68 junge und ältere Schwimmbegeisterte um Gold, Silber oder Bronze.

Leidenschaftlich angefeuert von ihren Eltern und mit Unterstützung von 28 Ausbilderinnen und Ausbildern gab es so manches Kopfan-Kopf-Rennen.

Egal, wer am Ende gewann, alle waren auf ihre Weise Gewinner bzw. Gewinnerinnen. Denn sie bewiesen sich und allen anderen, was sie im Wasser an Ausdauer und Können gelernt haben. Jeder und jede verdiente sich damit die Urkunde bzw. Medaille und den herzlichen Applaus aller vor Ort bei der Siegerehrung.

Auf diesem Wege sei auch allen Helferinnen und Helfern, allen Ausbilderinnen und Ausbildern der DLRG Ettlingen mit Stützpunkt Wettersbach e. V. ganz herzlich für ihren großartigen Einsatz dieses Jahr gedankt. Denn ohne ihre freiwillige, uneigennützig-e Mitwirkung und die zahlreichen Einsätze am, im und ums Wasser würde das alles nicht funktionieren! Danke!

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Erfolg nach Warnstreik

Noch in der letzten Woche hatten Kolleginnen und Kollegen des DGB Ortsverbands Ettlingen den Streik und die Protestaktionen der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) in Karlsruhe unterstützt und den Streikenden ihre Solidarität bekundet. Nun kam es in der dritten Verhandlungsrunde zu einem Abschluss mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) für die Landesbeschäftigten. Damit schließen sich deren Einkommen nun im Wesentlichen an den Lohn der Beschäftigten von Bund und Kommunen an.

Das Ergebnis sieht eine Sockelerhöhung der Löhne um 200 Euro vor ab dem 1. November 2024. Eine weitere tabellenwirksame Erhöhung von 5,5 Prozent soll am 1. Februar 2025 folgen. In der Zeit davor soll es eine Inflationsausgleichsprämie von insgesamt 3000 Euro geben. Die Laufzeit beträgt einen Monat mehr als im TVöD, nämlich 25 Monate.

DGB Ortsvereinsvorsitzender Dieter Behringer hofft, dass dieser Abschluss dazu beiträgt, den gravierenden Arbeitskräftemangel in den Verwaltungen und im Schuldienst zu mildern. Besonders erfreut zeigte sich Behringer gegenüber den Kolleginnen und Kollegen über die Übereinkunft, dass Azubis, die eine Abschlussnote von drei oder besser haben, unbefristet übernommen werden sollen.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Friedenspreis für Sichere Häfen

Riesige Freude herrschte bei den Mitgliedern des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis, als bei dem jüngsten Treffen bekannt wurde, dass die Seebrücke Baden-Württemberg den Stuttgarter Friedenspreis 2023 erhalten hat. Die Initiative erhielt den Preis und die damit verbundenen 5000 Euro für ihre Sichere Häfen-Kampagne.

Sichere Häfen sind Städte, die sich bereit erklären, mehr Geflüchtete aufzunehmen, als sie müssten. In Baden-Württemberg haben sich 44 Kommunen, darunter Karlsruhe, Stuttgart, Heidelberg, Mannheim, Konstanz und Rottenburg mit Gemeinderatsbeschluss zum Sicheren Hafen erklärt.

Die Seebrücke ist eine Organisation, die für sichere Fluchtwege, entkriminalisierte Seenotrettung und die menschenwürdige Aufnahme von Geflüchteten kämpft. Der Bürgermeister von Ostelsheim im Landkreis Calw hielt die Laudatio. Er war 2015 aus Syrien nach Deutschland geflohen und ist der erste Geflüchtete, der 2023 zum Bürgermeister gewählt wurde. Diese Auszeichnung der Seebrücke ist ein deutliches Zeichen gegen die zunehmende Abschottungspolitik Europas und für eine menschenwürdige Migrationspolitik. Bereits 2019 ersuchte das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis Oberbürgermeister und Stadträt*innen, unsere Stadt zum Sicheren Hafen zu erklären. Der OB nahm dazu eine ablehnende Haltung ein und die Gemeinderät*innen waren mehrheitlich dagegen, was dazu führte, dass Ettlingen kein sicherer Hafen werden konnte.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde ist am Montag, 18.12. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

Gemeinsam statt einsam

Das Bürgerbüro Neuwiesenreben platzte aus allen Nähten. Zum zweiten Treffen der Gruppe „Gemeinsam statt einsam“ waren noch mehr Personen gekommen, als dies schon beim ersten Mal der Fall war. Ihnen wurde wieder ein tolles Programm geboten. Märchen, Gedichte und Weihnachtslieder bei Kaffee, Glühwein und Gebäck hatte Familie Findling vorbereitet, um den Vormittag so weihnachtlich wie möglich zu gestalten. Und die Gäste ließen sich nicht lange bitten. Die Stimmung war klasse und es gab vieles zu besprechen. Alle waren sich einig, dass diese morgendlichen Treffen unbedingt weitergeführt werden sollen, bieten sie doch eine willkommene Abwechslung, auf die man sich sehr freuen kann. Als nächsten Termin hat Familie Findling den 9.1.2024 eingeplant.



Foto: René Asché

Adventskranzbinden war ein voller Erfolg



Schnell war die Veranstaltung ausgebucht, denn wegen des beschränkten Platzangebots und des großen Interesses war eine Voranmeldung notwendig geworden. Und die Veranstaltung hielt, was die Ankündigung versprach. Sechzehn Personen im Alter zwischen 10 und 80 Jahren gestalteten ihre eigenen Adventskränze unter der fachkundigen Anleitung von Anke Asché, die in Abstimmung mit Frau Englisch von der Stadtverwaltung und unter Mithilfe von Irmi Vater vom Bürgerverein Neuwiesenreben die Rohlinge und das Grün besorgt und die „Arbeitstische“ mustergütlich hergerichtet hatte. Und für die Pausen standen Glühwein, Früchtepunsch und Plätzchen zur Verfügung. Am Ende der Veranstaltung waren alle begeistert von ihren selbst angefertigten Kränzen und brachten Frau Asché gegenüber zum Ausdruck, dass sie sich unbedingt schon jetzt wieder für das kommende Jahr vormerken lassen wollten.

Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl und Pilates

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz. Infos für alle Kurse unter der Telefonnummer: 07243/13420 oder 0179 8157107 (Irmi Vater)

Walking mit Ingeborg Dubac

Die Walkerinnen und Walker treffen sich jeden **Montag um 9 Uhr** vor dem Bürgertreff am Berliner Platz und machen sich in zwei verschiedenen Leistungsgruppen auf den Weg.

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Ehrenamtspreis

Am Dienstag, 5.12. wurden in der Buhlschen Mühle die SWE-Ehrenamtspreise des Jahres 2023 vergeben.

Nach den Begrüßungsreden vom Geschäftsführer der Stadtwerke Ettlingen, Herrn Neumeister, und unserem OB, Johannes Arnold,

wurden die Preise vergeben. Vereine, Organisationen und Privatpersonen waren unter den Geehrten. Auch unsere IG Ettligen-West wurde für ihre fast 20-jährige Tätigkeit geehrt. So konnte unser **Vorsitzender, Markus Derer**, den, mit 250 € dotierten Preis für unseren Verein entgegennehmen.

In seiner Laudatio hat der **OB Johannes Arnold** auf verschiedene Aktionen zum Wohnungsbau und Parkplatzsituation und Unterbringung von Flüchtlingen in unserm Stadtteil hingewiesen. Als Ansprechpartner für die Anliegen von Firmen und Einzelpersonen waren und sind wir immer da. Es war ihm wichtig, dass wir immer im Gespräch mit den Verantwortlichen der Verwaltung die verschiedenen Probleme oder Anregungen besprochen haben. Er hofft auch in Zukunft auf weitere gute Zusammenarbeit, zum Wohle der Menschen in unserem Stadtteil. Die Verleihung des Preises zeigt, dass wir in all den Jahren auf einem guten Weg waren. Die Feier wurde musikalisch von Klassik bis Jazz umrahmt.

Im neuen Jahr gibt es auch für uns neue Herausforderungen. Wir beginnen mit der Jahreshauptversammlung und Neuwahlen der Vorstandschaft. Neue Mitstreiter werden gesucht und sind herzlich willkommen.



Auf dem Bild v.l.n.r.: Markus Derer, Norbert Märkle, René Asché Foto: www.pados.de

Historische Bürgerwehr Ettligen 1715 e.V.

Musikalische Begleitung des Nikolaus auf dem Weihnachtsmarkt.

Es ist eine schöne Tradition, dass die Musikkapelle der Hist. Bürgerwehr den Nikolaus am 6.12. bei der Fahrt durch die Altstadt zum Sternlesmarkt begleitet. Dieses Jahr hatten sich besonders viel Kinder vor dem Schloss versammelt, um den Nikolaus zu begrüßen. Als er mit der Kutsche aus dem Tor fuhr, intonierte die Bläser der Musikkapelle der Hist. Bürgerwehr Ettligen mehrere Weihnachtslieder. Der Zug führte durch die Leopoldstraße und Entengasse zurück zum Schloss. Mehrmals hielt der Zug an und die Bläser spielten weitere Weihnachtslieder, die auch fleißig mitgesungen wurden. Die Kapelle bekam am Schluss großen Beifall für ihre Darbietung. Auch der Nikolaus und die Engel wurden von der Bürgerwehr gestellt.

Weihnachtsfeier der Trachtengruppe

Am vergangenen Samstag feierte die Abteilung Trachtengruppe ihre Weihnachtsfeier, zu der Trachtengruppenleiterin Anna Korn alle Trachtendamen im Restaurant Lauerturn begrüßen konnte.

Hier saß man in gemütlicher Runde, bei bester Stimmung und ließ das Jahr vorüberziehen.

Unsere Kassiererin Alexander Steidl wurde für ihr unermüdliches Engagement für die Bürgerwehr geehrt.

Spät endete die Feier, es wurde beschlossen auch im kommenden Jahr so eine schöne harmonische Feier zu wiederholen.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel. Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommmandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buengerwehr.ettlingen.de

Termine Dezember:

Di., 26.12. Musikalische Begleitung des Gottesdienstes in St. Martin.

kleine bühne ettlingen e.V.

„Bis dass dein Tod uns scheidet“ - weitere Vorstellungen

Die herrlich gemeine Komödie von Lars Lienen „Bis dass dein Tod uns scheidet“ ist am kommenden Wochenende **Sa., 16.12. um 20 Uhr und So., 17.12. um 19 Uhr** wiederzusehen. Ebenso in diesem Jahr nochmal **am Sa., 30.12. um 20 Uhr**. Die Silvestervorstellung ist ausverkauft! In Szene gesetzt hat das Stück Daniel Frenz. In der Vergangenheit liefen bereits zwei Stücke des Autors Lienen in der kleinen bühne: „Zartbitter“ unter der Regie von Werner Kern, in dem Carmen Steiner und Daniel Frenz die Rollen der Chocolatiers besetzten und „Amberhall“ unter der Regie von Daniel Frenz.

Im Kreise von Familie, Freunden und Gästen feiert Sir Charles Chadwick (Sven Herrmann) auf dem Stammsitz der Familie ein besonderes Ereignis, die Beerdigung seiner zehnten Ehefrau. Es lässt seine Ehen Revue passieren und erzählt mit sichtlicher Freude, wie er das Ableben seiner Ehefrauen beschleunigt hat – begleitet von seinen Bediensteten Janice (Eva Frohne) und Rupert (Daniel Frenz). Ein wunderbar makabrer Abend nimmt seinen Lauf, aber seien Sie vorsichtig. Sir Charles ist bereits auf der Suche nach Ehefrau Nummer elf.

VVK unter www.kleinebuehneettlingen.reservix.de/events, der Touristinfo Ettligen 07243-101333 und allen reservix VVK-Stellen.

ArtEttligen

Ausstellung „ARTiges Quartett“

ARTiges Quartett Foto: Valeeva, David, Groh, Deschinger

„ARTiges Quartett“ – Eine Ausstellung der besonderen Art mit 4 talentierten Künstlern.

Wo: ArtGalerie Ettligen, Kronenstrasse 5

Wann: 19. – 30. Dezember 2023

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 bis 19 Uhr

Sa. 11 – 15 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Olga David wird ihre großformatigen und stimmungsvollen Gemälde in Mischtechnik präsentieren. Ihre Werke ziehen die Betrachter in eine Welt der Farben und Emotionen, die zum Nachdenken und Staunen einladen.

Katharina Valeeva stellt eine Reihe erlebener Stillleben aus. Ihre Bilder sind geprägt von einem impressionistisch anmutenden Stil, der die Schönheit des Alltäglichen und die Flüchtigkeit des Augenblicks einfängt.

Die Werke von **Arne Groh** sind in einem realistischen Stil, der ein Spektrum nostalgischer, melancholischer und träumerischer Bilder präsentiert. Eine große Auswahl verschiedener Genres wird auf der Ausstellung zu sehen sein.

Franz Leschinger zeigt seine Kunst in Form von kleinen Objekten, molligen Frauen aus Beton und weiteren Skulpturen in Bronze. Seine Werke sind eine Hommage an die menschliche Form und die Vielfalt des Lebens. Darüber hinaus sind auch Gemälde von Herrn Leschinger zu sehen.

Diese Ausstellung **zwischen Weihnachten und Silvester** ist eine perfekte Gelegenheit, die festliche Zeit zu verlängern und eine einzigartige Mischung aus Kunststilen und Ausdrucksformen zu erkunden. Während der gesamten Ausstellung erwartet die Besucher ein herzlicher **persönlicher Empfang** der Künstler und **ein Glas Sekt**, um das alte Jahr zu verabschieden und das neue Jahr willkommen zu heißen. Stoßen Sie mit an auf **Kunst und Kreativität!**

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Taufe der Wasenaffen



Täuflinge

Foto: Affe

Am Freitag, den 2.12.23, fand am Wasendenkmal an der Haltestelle Wasen in Ettlingen die Affentaufe der Wasenaffen des WCCs statt. Die Taufe startete mit einem Fackellauf zum Wasendenkmal. Dort versammelt, mussten die beiden neuen Maskenträgerinnen einige affige Aufgaben erledigen, damit sie nach der Tradition eine Maske bei den Umzügen tragen dürfen.

Die Horbachdeifl, die Paten der Wasenaffen, unterstützten hierbei tatkräftig. Im Anschluss wurden die zwei neuen Maskenträgerinnen noch mit einem Umtrunk gefeiert. Wir bedanken uns bei der lieben Sandra und der lieben Irina, dass sie diesen traditionellen Brauch mitgemacht haben und freuen uns, euch als neue Maskenträgerinnen bei den Wasenaffen willkommen zu heißen!

In diesem Sinne: Lebe lustig, lebe froh, wir Affen machen's ebenso!

56. Prunksitzung

Am 27.01.2024 heißt es wieder Vorhang auf für unsere 57. Prunksitzung. Unter dem Motto „Vive la France“ wird es wieder einmal einiges zu sehen und zu hören geben. Neben Bütt' und Gesang werden u. a. auch wieder die Tänzerinnen und Tänzer der TSG Ettlingen auftreten. Natürlich werden auch noch viele weitere Programmpunkte zu sehen sein. Los geht es um 19.01 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen. Ihr wollt dabei sein? Dann schnell den Termin vormerken und Karten bestellen.

Diese gibt es unter www.wasener-cc.de oder unter Telefon 0151-22531200.

Wir freuen uns auf euch. Ein dreifach kräftiges Wasen Helau!

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Jubiläumsjahr des ECV

Für uns steht dieses Jahr ein großes Jubiläum an. **5x11 Jahre** dürfen wir in diesem Jahr gemeinsam mit euch feiern.

In unserer Jubiläumskampagne stehen bei uns zwei Veranstaltungen an. Unsere 1. Veranstaltung ist **am 07.01.2024 um 10:01 Uhr unsere Ordensmatinee** im Rittersaal im Ettlinger Schloss. Im Anschluss findet noch ein kleiner Empfang für unsere Gäste statt. Um besser planen zu können, meldet euch bitte bis zum 23.12.2023 unter den unten aufgeführten Kontaktdaten bei uns an.

Knapp 2 Wochen später findet dann auch unsere **53. Große Prunk- und Fremdensitzung** statt. Dazu dürfen wir euch **am 20.01.2024 um 19:33 Uhr in der Schlossgartenhalle** in Ettlingen begrüßen. Solltet ihr noch keine Karten bestellt haben, könnt ihr dies noch bis zum 23.12.2023 bei uns tun. Ebenfalls unter den genannten Kontaktdaten.

E-Mail: schriftfuehrer@ettlinger-carnevalverein.de Whatsapp: 0176/70295101

Kleingartenverein

Kleiner Weihnachtsmarkt/Weihnachtstreff



Kleiner Weihnachtsmarkt des KVE

Foto: Uwe Adamzseski

Der Kleingartenverein veranstaltet vom **15. bis 17. Dezember, freitags und samstags ab 17 Uhr und sonntags ab 14 Uhr**, auf dem Festplatz des KVE, einen kleinen **Weihnachtsmarkt**.

Am Sonntag können Kinder ab 14.30 Uhr in unserem Jugendheim am Weihnachtsbasteln teilnehmen. Der Weihnachtsmann schaut auch beim Basteln mit einer kleinen Überraschung für die Kinder vorbei.

Angeboten werden Bratwurst, Grillschinken, Grillbraten, Kürbissuppe und ab Samstag gibt's zusätzlich **Gulaschsuppe**. Die Suppen werden natürlich hausgemacht und mit viel Liebe von unseren Vereinsmitgliedern zubereitet. Mit Glühwein, Kinderpunsch usw. kann man hier den einen oder anderen gemütlichen Abend in weihnachtlicher Atmosphäre genießen.

Wie letztes Jahr unterstützt uns **die KJG-Liebfrauen aus Ettlingen-West**. Am Stand **der Frauengruppe des Vereins** können in liebevoller Handarbeit gefertigte Produkte, wie z. B. selbst gestrickte Mützen und Socken usw. erworben werden.

Der Verein würde sich über Ihren Besuch freuen.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Eine Katzenschutzverordnung – braucht es das?

Als Vorstand des Tierschutzvereins Ettlingen versorgen wir im Tierheim Ettlingen Jahr für

Jahr eine steigende zweistellige Zahl an Katzen, die im Freigang unerwünscht trächtig wurden, aufgefunden wurden, deren Halter nicht ermittelt werden konnten oder die als ausgesetzte Kitten zu uns kommen.

In Baden-Württemberg ist gesetzlich geregelt, dass Städte, Gemeinden und Landkreise per Verordnung ein Stück weit in die Selbstbestimmung von Katzenhaltern eingreifen können, indem sie bestimmte Maßnahmen vorschreiben. Hiervon hat die Stadt Karlsruhe als eine von vielen Gemeinden im Land Gebrauch gemacht und eine Katzenschutz-Verordnung erlassen, die am 1. Januar 2024 in Kraft tritt und Besitzern von Freigänger-Katzen Folgendes vorschreibt: Sie müssen ihre Tiere kastrieren, chippen und registrieren lassen. Letzteres meint, dass die Daten des Halters hinterlegt werden müssen, um eine Zuordnung zu erleichtern, wenn eine Katze aufgefunden wird.

Das halten wir für mehr als sinnvoll und wir würden uns wünschen, dass auch die anderen Städte und Gemeinden, wie z. B. auch Ettlingen, eine solche Verordnung erlässt. Wir unterstützen diesen Eingriff in die Selbstbestimmung der Halter freilaufender Katzen, weil damit schlichtweg das große Problem der unkontrollierten Vermehrung freilebender Katzen und der dadurch entstehende Anstieg der Zahl verwilderter Hauskatzen am ehesten in den Griff zu bekommen ist.

Das kleine Ettlinger Tierheim hat schon zweistellige Zahlen im Jahr, Tendenz steigend, im Karlsruher Tierschutzverein ist es bereits eine dreistellige Menge von Fundkatzen, ebenfalls steigend. Ohne Kastrationen kann die Population der freilebenden Katzen exponentiell ansteigen. Das erzeugt natürlich Arbeit und Kosten für Tierschutzvereine, Tierheime und die Stadt selbst. Weitaus schwerwiegender ist aber, dass die Population einiger einheimischer Tierarten, wie z.B. kleinerer Vögel, leidet, da durch die Vermehrung das Räuber-Beute-Verhältnis aus dem Gleichgewicht gerät. Und schließlich sind auch die Katzen selbst die Leidtragenden. Als domestizierte Haustiere sind Katzen oft nicht mehr in der Lage, sich alleine um eine ausgewogene Ernährung zu kümmern, und sie sind bei vielen Krankheiten auf eine Behandlung durch Menschen angewiesen. In Karlsruhe hatten mehr als 75 % der gefundenen Tiere Anzeichen auf Krankheiten, wie zum Beispiel Katzenschnupfen oder FIV, beides Krankheiten, die zwar nicht grundsätzlich tödlich, jedoch derzeit noch jeweils als unheilbar gelten.

Eine Katzenschutzverordnung löst diese Probleme nicht direkt, hilft aber den Tierschützern, sich besser um die freilebenden Katzen kümmern zu können. Das Kastrieren von Fundtieren wird erleichtert, da die vorher fällige, komplizierte Halter-Klärung ausbleibt. Zudem wird mehr Verantwortung auf die Halter übertragen, die so zur Behebung der Probleme beitragen. Bis es auch in Ettlingen und den umliegenden Gemeinden ähnliche Regelungen gibt, appellieren wir an die Eigenverantwortung der Halter, die wir hoffen, mit diesen Argumenten zu überzeugen.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Nikolausfahrten waren bei den Kindern sehr beliebt

An den letzten beiden Samstagen und Sonntagen war unser Dampfzug speziell für den Nikolaus unterwegs. Natürlich sind viele Kinder mitgefahren. Bevor es Geschenke gab, hat St. Nikolaus eine kleine Ansprache im Abteil gehalten, dann wurde ein Weihnachtslied angestimmt. Im Gepäckwagen war der große Sack mit den Geschenken, Äffchen aus Plüsch, die von den Kleinen mit glänzenden Augen entgegengenommen wurden, und oft wurde auch gleich damit gekuschelt. Auf der Rückfahrt gab es als kleine Dreingabe noch einen Schoko-Nikolaus.



St Nikolaus, Knecht Ruprecht und ein begabter Nachwuchs-Knecht begrüßten die kleinen Fahrgäste und auch die großen. Hier posieren sie vor dem Güterwagen, der den großen Sack mit den Geschenken beförderte. Diese wurden am Zielbahnhof Bad Herrrenalb an die Kinder verteilt. Foto: Oliver Krieg

Spendenaktion WirWunder der Sparkasse

Die Sparkasse veranstaltet eine Spendenaktion, bei der sich gemeinnützige Vereine anmelden können, um für ihren guten Zweck zu werben. Auch wir sind dabei, haben wir doch noch viel vor uns, bis die 86 346 wieder im Albtal dampfen kann. Sie ist eine kräftige Reichsbahn-, später Bundesbahn-Tenderdampflok, die viel im Schwarzwald mit Personen- und Güterzügen unterwegs war. Wenn Sie die Arbeit an der Lok unterstützen wollen, können Sie das unter wirwunder.de/projects/126896 gerne tun. Die Sparkasse gibt sogar zu jeder Spende etwas dazu (vom 18. bis zum 23. Dezember), und eine Spendenbescheinigung bekommen Sie auch.

Jehovas Zeugen

Gastredner Peter Riemensperger zu Besuch in Ettlingen

Gemeinde Ettlingen-West:

Sonntag, 17.12., 10 Uhr: Liebe in einer egoistischen Welt

Einladung zu einem besonderen Vortrag



Liebe zeigen in einer Welt, die egoistisch ist – wie kann das gelingen? Und was wird dadurch bewirkt? Zu einem besonderen Vortrag zu diesen Fragestellungen lädt die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Ettlingen am 17.12.

um 10:00 Uhr ein.

„Wie man in einer egoistischen Welt Liebe zeigen kann“ – so lautet das genaue Thema des 30-minütigen Vortrags des Gastredners Peter Riemensperger. Er wird zeigen, warum sich Christen für Liebe statt für Egoismus entscheiden. Zudem unterstützt er, mit seiner Frau Carmen, die Gemeinde für eine Woche bei ihrer Predigtstätigkeit.

Jehovas Zeugen laden jeden zu ihren Präsenzgottesdiensten im Ferning 45 ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Es ist auch möglich, die Gottesdienste bei Bedarf digital oder per Telefon zu besuchen. Weitere Informationen gibts unter 07243 - 350 7344

Gemeinde Ettlingen-Ost

Sonntag, 17.12., 17:30 Uhr: Bei seinem Umgang wählerisch sein

Der Kolumnist William Brown stellte fest: „Wenn es einen besonderen weltlichen Gott für die Teenager gibt, dann ist es der Gott des Konformismus. . . . Anders zu sein ist für Jugendliche schlimmer als der Tod.“ Nicht nur Jugendliche, sondern wir alle stehen in der Gefahr, im Umgang mit anderen Menschen durch Gruppenzwang oder aus Menschenfurcht Handlungen zu begehen, die wir später bereuen mögen.

Ein Rat aus der Bibel dazu: Sprüche Kapitel 13 Vers 20: „**Wer sich zu Klugen gesellt, wird klug; wer sich mit Dummköpfen befreundet, ist am Ende selbst der Dumme**“ (Gute Nachricht Bibel)

Videotipp dazu: [www.jw.org/Tipps für Teenager/ Whiteboardvideos/Was ist ein wahrer Freund oder / Gruppenzwang? Ohne mich!](http://www.jw.org/Tipps_für_Teenager/Whiteboardvideos/Was_ist_ein_wahrer_Freund_oder/Gruppenzwang?Ohne_mich!)

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Info aus dem Ortschaftsrat

1. Verwendung von Mitteln aus dem Ortsteil-Budget

Bezüglich der Verwendung von Mitteln aus dem Ortsteil-Budget hat der Rat einstimmig der Anschaffung eines Spielgerätes auf einem unserer Spielplätze und der Stellung einer „Freewall“ auf dem Skaterplatz zugestimmt.

Eine „Freewall“ ist eine Fläche, die bemalt / besprüht und weiter übermalt werden darf.

2. Die Sanierung des Toilettentraktes unserer Aussegnungshalle ist derzeit in der Planung. Die Umsetzung wird 2024 erfolgen.

Wolfgang Noller



Skaterplatz in Bruchhausen Foto: O. Becker

Vollsperrung Badstraße auf 2024 verschoben

Da die ausführende Firma von dem starken Wintereinbruch in Bayern betroffen ist, konnte die Maßnahme in der Badstraße und im Felchenweg nicht wie geplant diese Woche begonnen werden.

Die Vollsperrung der Badstraße zwischen der Hohburgstraße und der Brücke über den Mal-scher Landgraben soll auf die Wochen nach den Weihnachtsferien verschoben werden.

Auch dieser Termin kann sich witterungsbedingt noch ändern, sofern die Temperaturen zu niedrig sind. Die Firma wird das spontan nach den Ferien entscheiden müssen.

Für die entstehenden und entstandenen Umstände bitten wir um Verständnis.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 072 43/1 01 - 3 71 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Glühweinfest - Freude pur ...

Glühwein, Punsch, Lebkuchen, Brezeln, selbstgebackene Kekse machten die Herzen froh.

Begleitet von weihnachtlichen Klängen aus der Stereoanlage erfreuten sich die Bewohner vom Seniorenhaus Bruchhausen, Angehörige, Nachbarn und Bürgerinnen und Bürger von Bruchhausen am Glühweinfest vor und im Seniorenhaus Bruchhausen.

Ausgerichtet vom Bürgernetzwerk Bruchhausen in Kooperation mit dem Seniorenhaus wiederholte sich das gelungene Glühweinfest vom letzten Jahr am vergangenen Dienstag, zum Vorabend vom Nikolaustag.

Bürgernetzwerk und Seniorenheim starteten im vergangenen Jahr mit dem „Treffen der Begegnung“, Senioren im Heim und Bürgerinnen und Bürger von Bruchhausen.

Auch wenn der Wettergott sich nicht von seiner besten Seite zeigte, wurde bei bester Stimmung gelacht, geplaudert und es wurden Geschichten erzählt.

Kurzweilig war die Zeit der Begegnung.

Fröhlich und gut gelaunt verabschiedete sich die Gesellschaft in die Vorweihnachtszeit, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2024.